



Ortsgemeinde Thomatal

Bezirk Tamsweg, A-5592 Thomatal 1

Telefon: 06476/250-0
Telefax: 06476/250-22

Internet: www.thomatal.at
e-mail: gem.thomatal@salzburg.at

Amtliche Mitteilung, an einen Haushalt in Thomatal

Informationsveranstaltung der e5-Gemeinde Thomatal: „Ölheizungen - Alternativen und Förderungen bei Heizungsumstellung“

Wann: Mittwoch, 20. Februar 2019

**Wo: Veranstaltungssaal (barrierefrei)
Gemeindezentrum Thomatal**

Beginn: 19:00 Uhr



landesprogramm
für **energieeffiziente** gemeinden

Fachexperten des e5-Landesprogramms – DI Manfred Koblmüller,
Stefan Zenz MSc - liefern einen Überblick zu den Rahmenbedingungen
für eine Heizungsumstellung.



Lungauer Heizkessel-Casting – Mitmachen und gewinnen!

Ihr Heizkessel ist ein wahrer Dauerbrenner und versieht schon seit
Jahrzehnten seinen Dienst? Dann bewerben Sie sich jetzt **Klima- und Energie-
Modellregionen**
beim Lungauer Heizkessel-Casting.

Wir gestalten die Energiewende

Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit der Klima- und
Energimodellregion Biosphäre Lungau durchgeführt.



Bürgermeister
Valentin König

e5-Teamleiter
Martin Gautsch

Klimaschutz und Sicherheit: Ölheizungen haben ein Ablaufdatum

Wer den Klimaschutz ernst nimmt und auf eine sichere, regionale Wärmeversorgung setzen will, muss früher oder später aus der alten Ölheizung aussteigen. Im gesamten Lungau heizt etwa ein Fünftel aller Haushalte mit Heizöl. In der holzreichen Gemeinde Thomatal wird immerhin 10% der Wärme mit Ölheizungen erzeugt. Etwa 25 Ölkessel sind zur Zeit bei uns noch in Betrieb, oft in Kombination mit einer Holzheizung. Mehr als die Hälfte davon ist älter als 20 Jahre.

Für einen Heizungsumstieg – weg vom Öl - gibt es mit Pellets, Hackschnitzel oder auch Scheitholz gut funktionierende Systeme, die keine fossilen Energierohstoffe benötigen. Bei hochgedämmten Wohngebäuden mit sehr niedrigen Vorlauftemperaturen sind auch Wärmepumpen eine denkbare Alternative. Beide Systeme sind im Vergleich zu Ölheizungen im laufenden Betrieb deutlich günstiger. Bei Biomasse ist auch die regionale Wertschöpfung ein Thema: Holz gibt es bei uns in ausreichendem Ausmaß, Öl muss aus krisengeschüttelten Weltregionen importiert werden.

Da eine Heizungsumstellung mit höheren Investitionskosten verbunden ist, stellen der Bund und das Land Salzburg sehr attraktive Förderungen zur Verfügung. So rechnet sich die Umstellung bereits in wenigen Jahren und spart in der Zukunft richtig Geld. Bis zu 7.020 EUR öffentliche Unterstützung erhält man bspw. beim Umstieg von Heizöl auf eine Pelletsheizung.

Vor einer Investitionsentscheidung für ein neues Heizsystem ist eine Energieberatung sinnvoll: Verbraucht das Haus mehr als acht Liter Öl pro Quadratmeter, rechnet sich die Wärmedämmung meist sehr schnell. Auch eine Solaranlage, die kostenloses Warmwasser liefert, ist eine gute Ergänzung, sie erhöht zusätzlich die Lebensdauer des Heizkessels.

Anmeldungen zur kostenlosen und produktneutralen Energieberatung des Landes Salzburg: Tel. 0662 / 8042-3151; e-mail: energieberatung@salzburg.gv.at

Lungauer Heizkessel-Casting – Mitmachen und gewinnen!

Diese Aktion der Klima- und Energiemodellregion (KEM) Lungau wird bei der Veranstaltung ebenfalls vorgestellt:

Die Teilnehmer können sich über attraktive Gewinne freuen:

u.a.: Den Pelletsbedarf für ca. 1,5 Jahre im Wert von 1.500 Euro

Den Strombedarf plus die Leasingraten für das Heizsystem (Wärmepumpe) für ca. 1,5 Jahre im Wert von 1.500 Euro

Gutscheine im Wert von je 50 Euro für eine Thermographie-Aufnahme mit einer Wärmebildkamera, durchgeführt in der Klima- und Energiemodellregion Lungau im Winter 2019/2020

Jeder Teilnehmer erhält eine umfassende Energieberatung zu Gebäude und Heizanlage durch die Energieberatung Salzburg.

